

<u>Ausschuss:</u> Tagungsausschuss Reformprozess	<u>Berichterstattung:</u> Synodaler Burkowski
<u>Vorlage:</u> Reformprozess "Kirche mit Zukunft" - Ergebnissicherung	

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Landessynode der EKvW fordert alle Verantwortlichen in allen Bereichen und auf allen Ebenen auf

1. die Ergebnisse des Reformprozesses ausdrücklich und verbindlich in ihre Beratungen und Entscheidungen aufzunehmen, hierzu zählen folgende Ergebnisse
 - „Unser Leben – Unser Glaube – Unser Handeln“; Kirchenbild, 1. Teil
 - „Unsere Geschichte – Unser Selbstverständnis“; Kirchenbild, 2. Teil
 - Grundsätze für Leitung, Führung und Zusammenarbeit
 - Leitfaden für das Regelmäßige Mitarbeitendengespräch in der EKvW
 - Arbeitshilfe „Mitgliederorientierung als Leitbegriff kirchlichen Handelns“
 - Positionspapier „In der Kirche unter den gegenwärtigen Bedingungen miteinander arbeiten“
 - Vorschläge zur Verbesserung des Leitungshandelns und zur Strukturklarheit
 - Förderpreis „Kreatives Ehrenamt in der Kirche“ zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements
 - Ökumenische Modellprojekte in den Gestaltungsräumen
 - Studie der Sozialforschungsstelle Dortmund: Personalentwicklung in den Kirchenkreisen der Evangelischen Kirche von Westfalen, Dortmund, 2004
 - Kommunikationsprojekt „Kirche fragt nach“
 - das Finanzausgleichsgesetz in seiner aktuellen Fassung
 - die Nacht der offenen Kirchen

- die Initiative Offene Kirchen
 - die Wiedereintrittsstellen
 - der Ergebnisbericht „Demografischer Wandel“
 - das Projekt der „Grüne Hahn“
 - Haushaltssicherungskonzept
 - Konzeptionen für Kirchengemeinden und Kirchenkreise
2. die Angebote des Reformbeirats bzw. der Regelorganisationen zur Unterstützung in allen Veränderungsprozessen anzunehmen;
 3. die Durchführung von Reformen im eigenen Verantwortungsbereich zu betreiben, zu beobachten und zu dokumentieren;
 4. die Erfahrungen mit dem Reformprozess im Jahre 2010 miteinander zu kommunizieren.